



## Nachhaltige Reinigungsmittel – Workshop und Plausch

Konventionelle Reinigungsmitteln sind durch Mikroplastik, bedenkliche Inhaltsstoffe oder Konservierungsmittel oft umweltschädlich. Nachhaltige Varianten helfen nicht nur Chemikalien dem eigenen Haushalt fernzuhalten, sondern sind oft auch um einiges kostengünstiger.

Denn hier ist weniger oft mehr! Mit einigen Grundzutaten und ein paar Tricks, kann man die Ansammlung von verschiedensten Reinigern, um Einiges reduzieren. Benötigt werden vor allem ein fettlösendes (z.B. Waschsoda) - und ein kalklösendes (z.B. Essig) Mittel.

### Die Rezepte:

#### Der Alleskönner:

Vieles im Haushalt kann allein mit (verdünnter) Essigessenz gereinigt werden. Die Essigessenz kann gesprüht, oder aufgetragen werden. Zum Einwirken lassen eignen sich dünne Stoffreste, alte Socken, oder ähnliches. Lege das Stück Stoff in Essig getränkt auf die zu reinigenden Stellen und lasse es ein paar Minuten einweichen. Danach lässt sich der Dreck mit einem Schwamm entfernen. Aber Vorsicht: Auf Naturstein zum Beispiel darf Essig nicht angewendet werden. Am besten vor der Anwendung an einer unauffälligen Stelle testen!

Alte Zahnbürsten eignen sich sehr gut, um z.B. Fugen mit Essigessenz zu reinigen. Gib hierfür zusätzlich etwas Natron auf die angefeuchtete Bürste und schrubbe, die mit Essigreiniger besprühten, Stellen.

#### WC-Reiniger

Du brauchst:

- 100 ml abgekochtes abgekühltes Wasser
- 500 ml kaltes Wasser
- 2 EL Speisestärke
- 2 EL kristalline Zitronensäure
- 1 kl. Schnapsglas umweltfreundliches Spül- oder Allzweckreinigungsmittel
- 1 leere WC-Reiniger-Flasche
- einen kleinen Kochtopf, Löffel, Trichter

So wird es gemacht:

- Verrühre die Speisestärke mit 500 ml kalten Wasser und koche es unter Rühren auf, bis eine gelartige Konsistenz entsteht. Abkühlen lassen, dabei gelegentlich rühren.
- Löse die Zitronensäure in 100 ml abgekochtem kaltem Wasser auf (ACHTUNG: ist das Wasser zu warm, bildet sich Zitrat, ein schwer lösliches Salz) und gib den Allzweckreiniger dazu.
- Optional kannst Du noch ein paar Tropfen ätherisches Öl hinzugeben (z.B. Teebaum, Orange, Lavendel), das riecht nicht nur besser, sondern verstärkt auch die Wirkung.

- Vermische das Zitronensäuregemisch mit dem inzwischen abgekühlten Stärkegel und fülle es in die leere Flasche. Und dann: Ab ins Klo :-)

Die Gelform des Reinigers ist nur zum Haften des Reinigers wichtig. Auch wenn die Konsistenz beim ersten mal nicht perfekt wird, kann die Toilette damit gereinigt werden.

### **Allzweckreiniger:**

Du brauchst:

- Schalen von Zitrusfrüchten (Zitronen, Orangen, Mandarinen – was gerade zur Hand ist)
- Weißer Haushaltsessig (keine Essig-Essenz)
- Ein Gefäß, z.B. ein großes Einmachglas

So wird es gemacht:

1. Die Schalen von Orangen oder anderen Zitrusfrüchte zerkleinern und dicht in das Gefäß füllen, mit Essig auffüllen.
2. Für zwei bis drei Wochen stehen lassen, gelegentlich sanft schütteln und bei Bedarf Essig nachgießen. Sie sollten immer vollkommen bedeckt sein, um Schimmel zu vermeiden.

Innerhalb weniger Wochen entsteht so aus den Schalen und dem Essig ein herrlich zitronig duftender Haushaltsreiniger. Du erkennst, dass der Reiniger fertig ist, wenn der Essig sich dunkler färbt und nach Zitrusfrüchten duftet. Er besitzt eine hohe Kalklösekraft, verströmt einen angenehmen Duft und kann direkt unverdünnt angewendet werden.

Zur Verwendung als Reiniger gieße die Flüssigkeit durch ein feines Sieb und fülle sie z.B. in eine leere Sprühflasche deines früheren Reinigers. Ein Schuss Spülmittel oder Flüssigseife reduziert die Oberflächenspannung und sorgt dafür, dass der Reiniger gut auf glatten Oberflächen haftet.

Quelle: <https://www.smarticular.net/dieser-natuerliche-allzweckreiniger-kostet-weniger-als-40-cent-pro-liter/> Copyright © smarticular.net

### **Scheuerpulver:**

Du brauchst:

- 3 EL Natron
- 1 EL Zitronensäure
- ½ EL Stärke

Vermische alle Zutaten gut miteinander, z.B. in einem Schraubglas. Zur Anwendung, gibst du etwas Pulver auf einen alten Waschlappen – und das Putzen kann losgehen. Für besonders hartnäckige Verschmutzungen kannst du die Wirkung noch mit Essig verstärken. Sprühe hierfür etwas auf die verdreckte Stelle.

### **Fensterreiniger**

Du benötigst:

- 1 EL Speisestärke

- 60 ml Tafelessig
- 500 ml heißes Wasser
- leere Sprühflasche (zum Beispiel vom alten Reiniger)

Fülle alle Zutaten in die Sprühflasche und vermische sie durch Schütteln.

Noch ein Tipp von smarticular: *Alternativ zum Spray kannst du die Fenster auch mit der Schnittfläche einer halbierten Kartoffeln und bei Bedarf etwas Wasser kräftig bearbeiten, bis der Schmutz gelöst ist. Die Stärke der Kartoffel hat einen ähnlichen Effekt wie das Stärkespray, mit der Knolle lässt sich zudem gut etwas Druck ausüben.*

Quelle: <https://www.smarticular.net/fenster-putzmittel-reiniger-glas-staerke-essig/>

Copyright © smarticular.net

## Weiteres Tipps und Hinweise:

### Nachhaltig abwaschen:

Eine Möglichkeit, umweltverträglich und müllfrei abzuwaschen, ist die Kombination aus Waschkernseife und Luffa- Schwamm. Der Block Waschkernseife ist eine gute Alternative zum Spülmittel, während ein Schwamm aus Luffa ein natürlicher, veganer und plastikfreier Ersatz für einen herkömmlichen Schwamm ist. Luffa darf sogar bei 60° gewaschen werden! Luffa wird aus der Schwammgurke oder dem Schwammkürbis gewonnen. Das Gemüse kommt aus dem asiatischen und pazifischen Raum. Der junge Kürbis wird als Nahrungsmittel genutzt, während sich nach der Reife eine Art Skelett bildet. Nach dem Trocknen eignet er sich für verschiedenste Anwendungen. Anstelle von Luffa eignen sich auch Baumwollschwämme & Baumwolltücher.

### Teppich & Polsterreinigung:

Natron und Speisestärke vermischen und auf die Polster auftragen. Ergänzend kann auch Essigwasser aufgesprüht werden. Nun alles trocknen lassen und anschließend absaugen.

### Abflussreinigung:

Die Abflussreinigung gelingt mit Soda, Essig und warmen Wasser. Die Reaktion der Lauge (Soda) mit der Säure (Essig) zersetzt störende Bestandteile, sodass der Abfluss wieder frei wird. Nach der Reaktion haben sie sich gegenseitig neutralisiert. VORSICHT: Soda kristallisiert bei Kontakt mit kaltem Wasser, daher genügend Essigwasser hinterherkippen!

Eine weitere Möglichkeit: Nimm einen langen Schaschlikspieß, schiebe ihn in den Abfluss, drehe ihn und ziehe ihn wieder heraus. Grober Dreck, wie Haare, bleibt hängen und lässt sich so gut entfernen.

## Entkalker (für Wasserkocher, Spülmaschine & Co.)

Entkalken geht leicht mit Zitronensäure, die in kaltem Wasser gelöst wird. Zur Anwendung das Mittel z.B. in den Wasserkocher geben und aufkochen lassen. Hierbei sollte die minimale Wassermenge verwendet werden, da es sonst leicht überkocht. Nun ein paar Mal das Wasser wechseln und aufkochen lassen, bis die Reste der Zitronensäure heraus gespült wurden.

## Buchtipps

1. Die Bücher von smarticular, z.B. das Plastiksparbuch – alle sind hier zu finden: <https://smarticular.shop/buecher/smarticular-buecher/>.
2. Wer auf der oben genannten Website etwas weiter stöbert, findet dort weitere spannende Empfehlungen.
3. „Putzen ganz natürlich!: Reinigungsmittel mit gutem Gewissen selbst herstellen“ von Fern Green

**Weitere Infos zum Projekt und kommenden Veranstaltungen gibt es unter:  
[www.bürgerhaus-barmbek.de/nachhaltigkeit](http://www.bürgerhaus-barmbek.de/nachhaltigkeit).**

